



Zeitgeist der Zahntechnik

Laborreifes Vorgehen mit der kompakten Fräsmaschine Zfx In house5x

Abb. 1a

Abb. 1a und b Der erfahrene Zahntechniker Cristoforo Esposito hat mit der Implementierung einer eigenen CAD/CAM-Maschine (Zfx Inhouse5x) in seinen Laboralltag die perfekte Balance zwischen Tradition und Evolution gefunden.

Wer heute in ein zukunftsorientiertes CAD/CAM-System investiert, der bahnt seinen Weg in das Morgen. Die Fräsmaschine Zfx Inhouse5x (Zfx Dental, Dachau) macht die Eigenfertigung von Zahnersatz rentabel, bequem und präzise.

Wann lohnt sich für ein Labor die Investition in eine eigene CAD/CAM-Maschine?

Zu beachten sind neben den Anschaffungskosten und den Folgekosten unter anderem das Materialangebot des Labors sowie der Platzbedarf. Eine CAD/CAM-Maschine, die in zahlreichen Punkten überzeugt und Eigenfertigungen nun wirtschaftlich sinnvoll werden lässt, ist die Zfx Inhouse5x (Zfx Dental). Diese CAD/CAM-Maschine lässt sich dank der kleinen Maße (62 x 97 x 98 cm) in jedes Labor integrieren. Die hohe Leistungsfähigkeit der Maschine resultiert aus einer Hochfrequenzspindel, die einen schnellen und exakten Fertigungsprozess gewährleistet. Der 200-kg-Monoblock-Gusskörper aus Stahl garantiert dabei die notwendige Stabilität. Die Zfx Inhouse5x ist für die 5-Achs-Simultanbearbeitung (nass und trocken) ausgelegt und ist sowohl für Fräsronden- als auch die Blockform geeignet. Wie gewohnt, ist der Entwickler Zfx Dental weder beim Design der Maschine noch bei der hohen Präzision Kompromisse eingegangen.

ZT Cristoforo Esposito (Vierkirchen) arbeitet seit über einem Jahr mit der Zfx Inhouse5x und kann sich einen Laboralltag ohne CAD/CAM nicht mehr vor-

stellen. Auf die Frage, welche Intention ihn zum Kauf einer eigenen Fräsmaschine bewegt hat, antwortete er: „CAD/CAM ist unsere Zukunft. Trotz der Digitalisierung sollte jedoch eine traditionsbewusste Einstellung zum individuellen Handwerk erhalten bleiben und die Fertigung von Zahnersatz nicht großindustriellen Firmen überlassen werden. Jedes Labor, welches jetzt in der CAD/CAM-Technik einsteigt, gestaltet unseren Beruf mit. Durch eine eigene Fräsmaschine kann ich frei agieren, halte alle Prozesse und deren Kontrolle in meiner Hand und letztlich die Wertschöpfung in meinem Labor.“ Dass hierfür nur eine Maschine mit offenen Schnittstellen infrage kommt, ist für ZT Cristoforo Esposito eine Selbstverständlichkeit. Die Zfx Inhouse5x ist für die Abläufe innerhalb des digitalen Zfx-Workflows optimiert und dank offener Schnittstellen auch problemlos mit den Komponenten anderer Hersteller kombinierbar. Warum hat sich ZTEsposito für die Zfx Inhouse5x entschieden und wo sieht er die Vorteile? „Die Inhouse5x spiegelt für mich ein modernes zahntechnisches Lebensgefühl wider. Smart, flexibel, einfach bedienbar. Ich habe eine Maschine gesucht, mit welcher ich viele Materialien und viele



Abb. 1b

Restaurationsarten erarbeiten kann. Zum Beispiel war es mir wichtig, auch individuelle Abutments fertigen zu können und diese anschließend mit der Titanbasis zu verkleben.“ So wie ZT Esposito erkennen viele Anwender in der ausgefeilten und abgestimmten Technologie der Zfx Inhouse5x die Vorteile für sich. Zum Beispiel lässt sich die Maschine dank Integration einer Filteranlage und eines kompakten Kühlmittelsystems für das Fräsen sowie für das Schleifen nutzen. Somit können Materialien wie Zirkoniumdioxid, Glaskeramik, Komposit, PMMA, Wachs und mittels HSC-Verfahren auch harte Materialien wie Kobalt-Chrom verarbeitet werden. Der CAD/CAM-erfahrene Zahntechniker Cristoforo Esposito hat mit der Implementierung einer eigenen CAD/CAM-Maschine in seinen Laboralltag die optimale Balance zwischen Tradition und Evolution gefunden. Die Maschine bietet ihm eine Symbiose von individueller Handarbeit und hochpräzisen, passgenauen Strukturen (CAD/CAM). Das ist der Zeitgeist der Zahntechnik.

Die Entwicklung der Zfx Inhouse5x erfolgte im firmeninternen Entwicklungszentrum in Bozen. Hier sitzen Experten, die es mit ihrer Fachkompetenz und zahntechnischem Know-how geschafft haben, die Fräsmaschine exakt auf die Ansprüche und Anforderungen eines modernen Labors abzustimmen.

Kontakt

digital dentistry

Arte Denta Zahntechnik Cristoforo Esposito

Keltenstraße 1, 85256 Vierkirchen
Tel.: 08137 6062925-0
info@arte-denta.de
www.arte-denta.de

Zfx GmbH

Kopernikusstraße 27, 85221 Dachau
Tel.: 08131 33244-0
office@zfx-dental.com
www.zfx-dental.com

Digitale Dentale Technologien

Virtuell in
Zahn und Kiefer

6./7. Februar
2015 | Hagen

Dentales Fort-
bildungszentrum
Hagen



Impressionen
DDT 2014

HAUPTSPONSOR


AMANN GIRR BACH



Faxantwort | 0341 48474-290

- Bitte senden Sie mir das Programm zum Symposium
Digitale Dentale Technologien am 6./7. Februar 2015 in Hagen zu.

E-Mail

Praxisstempel